

II- 4192 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 29. APR. 1975

No. 2082/J

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Lanner  
und Genossen  
an den Bundesminister für Verkehr  
betreffend überdurchschnittliche Erhöhung der Telefongrund-  
gebühren im ländlichen Raum

In der Nationalratssitzung vom 29.4.1975 erkundigte sich der Abgeordnete Dr. Lanner in einer mündlichen Anfrage an den Bundesminister für Verkehr nach der Mehrbelastung der Telefonteilnehmer in Orten bis zu 5000 Einwohnern durch die überdurchschnittlichen Telefongebührenerhöhungen gerade in diesen Gebieten. Minister Lanc behauptet hiezu, daß eine solche Berechnung auf die Grundgebührenentwicklung allein nicht beschränkt werden könnte, sondern daß auch die Sprechgebührenentwicklung einbezogen werden müßte.

Da sich die unterfertigten Abgeordneten dieser Meinung nicht anschließen können, richten sie an den Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e:

- 1) Wie hoch ist insgesamt die jährliche Mehrbelastung der Telefonteilnehmer in Orten bis zu 5000 Einwohnern, die sich aufgrund der zweimaligen Telefongrundgebührenerhöhung (per 1.11.1974 und per 1.1.1975) ergibt?
- 2) Ab wann werden Sie entsprechende Aussagen über die Sprechgebührenentwicklung in diesen Orten machen können?